



EUROPÄISCHE INVESTITIONSBANK

Sitzung des Verwaltungsrats
der
Europäischen Investitionsbank

vom 19. Mai 2015

**BESCHLÜSSE DES
VERWALTUNGSRATS**

VERWALTUNGSRAT

19. Mai 2015

Anwesend

<u>Vorsitzender:</u>	Herr	W.	HOYER
<u>Stellvertretender Vorsitz:</u>	die Herren	D.	SCANNAPIECO
	die Herren	W.	MOLTERER
		P.	van BALLEKOM
		J.	TAYLOR
		L.	BARANYAY
		R.	ESCOLANO
		A.	FAYOLLE
<u>Ordentliche Verwaltungsratsmitglieder:</u>			
	die Herren	K.J.	ANDREOPOULOS
		N.	CAMILLERI
		M.	DESCHEEMAECKER
		A.	EBERHARDS
		J.-M.	FERNÁNDEZ RODRÍGUEZ
		J.	GREGOR
		M.	HECTOR
		H.	HØJ
	Frau	V.	IVANDIĆ
	Frau	I.	JANSEN
	die Herren	E.	JIRU
		K.	KAKOURIS
	Frau	K.	KARAIVANOVA
	Frau	K.	KASZASOVÁ
	Frau	M.	LACOUÉ-LABARTHE
	die Herren	C.	MONTICELLI
		J.	MORAN
		W.	NITSCHÉ
		M.	PÖDER
		A.	RADZIWIŁŁ
	Frau	E.	RONCON SANTOS
	Frau	M.	TUSKIENÉ
	die Herren	Z.	URBAN
		M.	VERWEY
		T.	WESTPHAL

Ordentliche
Sachverständige:

Herr T. STONE

Stellvertretende
Verwaltungsratsmitglieder:

die Herren G. BOURLARD
C. CUSCHIERI
C. DI CARLUCCIO
M. HEIPERTZ
Frau M. KOBILICOVÁ
Frau R. LAIGO
Herr R. LEPERS
Frau V. MacDOUGALL
Herr N. PETRIS
Frau A. TERRACOL
die Herren A. TZIMAS
I. VICENTE GONZÁLEZ

Stellvertretende
Sachverständige:

die Herren J.M. MÉNDEZ ÁLVAREZ CEDRÓN
F. PASSACANTANDO

Sekretär:

Herr A. QUEREJETA

Sitzung des Verwaltungsrats
vom 19. Mai 2015
Beschlüsse des Verwaltungsrats¹

- Der Vorsitzende stellt fest, dass der Verwaltungsrat beschlussfähig ist.

- Die Tagesordnung wird genehmigt.

- Es werden keine Interessenkonflikte angemeldet.

* * * * *

Operationen in der Europäischen Union

Projekt ZU- UND UMBAU LK ST. PÖLTEN (Österreich)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen an die Vitalitas Grundstückverwaltung GmbH im Betrag von höchstens 100 Millionen Euro. Die Mittel sind für die Modernisierung und den Ausbau des Landeskrankenhauses St. Pölten (Niederösterreich) bestimmt.

Projekt COPENHAGEN INFRASTRUCTURE II (Dänemark)

Der Verwaltungsrat genehmigt eine Beteiligung von höchstens 75 Millionen Euro am Copenhagen Infrastructure II K/S. Der Fonds investiert in größere Erneuerbare-Energien-Projekte mit Schwerpunkt Windkraft- und Biomasseanlagen sowie Offshore-Netzanbindungen.

¹ Die Angaben in dieser Übersicht können sich noch ändern.

Projekt REDEXIS GAS TRANSMISSION AND DISTRIBUTION (Spanien)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen an die Redexis Gas S.A. im Betrag von höchstens 160 Millionen Euro. Die Mittel dienen der Verstärkung und dem Ausbau des Gastransport- und -verteilungsnetzes von Redexis (einschließlich Bau neuer Pipelines) in mehreren Regionen Spaniens im Zeitraum 2015-2018.

Durchleitungsdarlehen SPANISH LOCAL AUTHORITIES (Spanien)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen im Betrag von höchstens 1 Milliarde Euro an das Königreich Spanien, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft und Wettbewerbsfähigkeit. Die Mittel werden an Gebietskörperschaften in Spanien weitergeleitet, die damit nachhaltige Vorhaben in den Bereichen Verkehr, Energie, Abfallwirtschaft, Telekommunikation, Wasser- und Abwasserwirtschaft, Gesundheit und Bildung und sozialer Wohnungsbau durchführen.

Durchleitungsdarlehen CDC INFRASTRUCTURE (Frankreich)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Durchleitungsdarlehen für mehrere Empfänger an die Caisse des Dépôts et Consignations (CDC) im Betrag von höchstens 2 Milliarden Euro. Damit sollen Vorhaben lokaler Gebietskörperschaften finanziert werden.

PROGRAMME EE FRENCH PRIVATE HOUSING (Frankreich)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen im Betrag von höchstens 400 Millionen Euro an öffentliche, private oder öffentlich-private Einrichtungen, die energetische Sanierungsprojekte begleiten. Mit den Mitteln sollen Vorhaben gefördert werden, die die Energieeffizienz privater Wohngebäude verbessern.

Rahmendarlehen COHESION FUND IV (Ungarn)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen im Betrag von höchstens 1 Milliarde Euro an Ungarn, vertreten durch das Ministerium für nationale Wirtschaft. Die Mittel dienen der Kofinanzierung vorrangiger Investitionsvorhaben im Rahmen der Operationellen Programme „Verkehr“ und „Umwelt und Energieeffizienz“ sowie der „Connecting-Europe“-Fazilität (CEF) im aktuellen Programmplanungszeitraum 2014-2020.

KO-INVESTITIONSPROGRAMM DER EIB (Regionalvorhaben EU-Länder)

Der Verwaltungsrat genehmigt die Einrichtung eines Programms in Höhe von höchstens 500 Millionen Euro zur Kofinanzierung von Projekten in der EU mit Beteiligungsfonds.

Operationen außerhalb der Europäischen Union

Projekt HONDURAS SUSTAINABLE ROADS (Honduras)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen an die Republik Honduras im Betrag von höchstens 84 Millionen Euro. Die Mittel sind für die Sanierung und Modernisierung der Straßenabschnitte CA-11 La Entrada – El Florido und CA-4 La Entrada – Santa Rosa de Copán (insgesamt 116 km) auf dem West-Korridor des primären Straßennetzes von Honduras bestimmt.

ARBARO FUND (Lateinamerika und Afrika südlich der Sahara)

Der Verwaltungsrat genehmigt eine Beteiligung von höchstens 19 Millionen Euro am Arbaro Fund. Der Fonds investiert in nachhaltige Forstwirtschafts- und Forstschutzprojekte, die Kohlenstoff binden und die Kohlendioxidemissionen reduzieren.

AFRICA SUSTAINABLE FORESTRY FUND II (Regionalvorhaben Afrika)

Der Verwaltungsrat genehmigt eine Beteiligung von höchstens 22 Millionen Euro am Africa Sustainable Forestry Fund. Der Fonds investiert in nachhaltige Forstwirtschaftsprojekte und trägt damit zur Bekämpfung des Klimawandels bei.

UKRAINE MUNICIPAL INFRASTRUCTURE PROGRAMME (Ukraine)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen an die Ukraine im Betrag von höchstens 400 Millionen Euro. Die Mittel sind für die Instandsetzung und Modernisierung kommunaler Infrastruktur in den Bereichen Energie, Wasser und Abwasser bestimmt.

* * * * *

Darüber hinaus genehmigt der Verwaltungsrat die folgenden Finanzierungsvorschläge im schriftlichen Verfahren

Operationen in der Europäischen Union

Projekt VW INNOVATIVE POWERTRAINS II (Deutschland)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen an die Volkswagen AG im Betrag von höchstens 500 Millionen Euro. Die Mittel dienen der Finanzierung der Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationstätigkeit von VW in den Bereichen a) kraftstoffeffiziente konventionelle Antriebe, b) Hybridfahrzeuge und c) batteriebetriebene Elektrofahrzeuge.

Projekt WILLIAM DEMANT ACOUSTIC TECHNOLOGY RDI (Dänemark, Frankreich, Polen)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen an die William Demant Holding A/S im Betrag von höchstens 110 Millionen Euro. Die Mittel dienen der Finanzierung von Forschung, Entwicklung und Innovation auf dem Gebiet der Hörgerätetechnologie im Zeitraum 2014-2017.

AGRICULTURAL SME III – Darlehen für KMU (Spanien)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen von höchstens 600 Millionen Euro für die Finanzierung kleiner und mittlerer Vorhaben von KMU in der Landwirtschaft. Unterstützt werden Investitionen in vor- und nachgelagerte Wertschöpfungsketten der Nahrungs- und Futtermittelproduktion und -verarbeitung sowie Vorhaben in der Forstwirtschaft, Fischerei und Aquakultur, der Verarbeitungsindustrie und im Bereich Lagerung/Verteilung.

BFCM III – Darlehen für KMU (Frankreich)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen an die Banque Fédérative du Crédit Mutuel im Betrag von höchstens 400 Millionen Euro. Die Mittel sind zur Finanzierung kleiner und mittlerer Vorhaben in der Landwirtschaft, im Dienstleistungssektor und in der Industrie bestimmt.

Projekt COLLEGES SEINE-ET-MARNE (Frankreich)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen an das Département de Seine-et-Marne im Betrag von höchstens 100 Millionen Euro. Die Mittel sind für den Bau und die Sanierung von Schulen und Bildungseinrichtungen bestimmt.

Projekt HOPITAL MELUN (Frankreich)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen an das Centre Hospitalier Marc Jacquet im Betrag von höchstens 80 Millionen Euro. Die Mittel dienen dem Bau eines neuen Klinikums in Melun (Ile-de-France) zwecks Zusammenlegung des öffentlichen Krankenhauses Marc Jacquet und der Privatklinik Saint Jean l'Ermitage.

Projekt TECHNOGYM R&D (Italien)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen an Technogym im Betrag von höchstens 42 Millionen Euro zur Finanzierung des FuE-Programms von Technogym im Zeitraum 2015-2018. Die Maßnahmen werden in den Einrichtungen des Unternehmens in Cesena durchgeführt und betreffen die Bereiche Wellness und Fitness. Im Mittelpunkt stehen die Entwicklung neuer modularer Geräte, die Verbesserung bestehender Geräte und ihrer Bedienbarkeit sowie die Entwicklung von Biofeedback-Funktionen.

Rahmendarlehen SLOVAKIA TRANSPORT FRAMEWORK FACILITY 2014-2020 (Slowakei)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen an die Slowakische Republik im Betrag von höchstens 670 Millionen Euro. Die Mittel sind für die Kofinanzierung von Vorhaben im Verkehrssektor im Rahmen des slowakischen Aktionsprogramms für integrierte Infrastruktureinrichtungen und der „Connecting Europe“-Fazilität (CEF) im Zeitraum 2014-2020 bestimmt.

Operationen außerhalb der Europäischen Union

Projekt CDEEE LOSS REDUCTION (Dominikanische Republik)

Der Verwaltungsrat genehmigt ein Darlehen an die Dominikanische Republik im Betrag von höchstens 88 Millionen Euro. Die Mittel sind für ein Programm zur Minderung von Übertragungsverlusten im Stromnetz sowie zur Verbesserung der Stromverteilung an die Endverbraucher bestimmt.